



Sammlung Theaterzettel

Prinzessin Goldhaar

Starke, Johannes

1892-12-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag den 25. Dezember 1892.

Acht Siebente Vorstellung außer Abonnement.

Nachmittags **halb 3 Uhr:****Prinzessin Goldhaar.**

Kindermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Akten (5 Bildern) und einem Vorspiel von Ludwig Raupp.

Musik von Gustav v. Köhler.

(Regie: Der Intendant. — Dirigent: Herr Starke.)

Personen:**Vorspiel:**

Sahwiga, eine mächtige Zauberin	Frl. v. Nothenberg.	Alma, seine Gemahlin	Frau Schilling.
Ritha } ihre Helferinnen	Frl. Nagel.	Goldhaar, beider Tochter	Frl. Hennig.
Teig }	Frl. Schelly.	Kunibald, Othbert's Vertrauter	Herr Schilling.
Perphonia, eine gute Fee	Frl. Clair.	Ugulo, Schlichter der schwarzen Gewölbe, einst im Dienste König Schreckwulfs	Herr Semes.
König Othbert	Herr Bauer.		

Schneefrauen, Ranzelweiber, Zadderschwestern und anderes Dergleichen.

Erster Akt. Erstes Bild.**Am Taubensee.**

Ritter Udo von Taubenburg	Herr Stury.	Trine, Schenkknäbchen	Frl. De Lant I.
Claus Wendel, sein Knappe	Herr Bösch.	Goldhaar	Frl. Hennig.
Die alte Beronika, eine Kräutersucherin	Herr Jacobi.		

Bauern und Bäuerinnen vom Dorfe Taubenburg.

Zweites Bild.**Die Perle der Wasserhege.**

Die Wasserfee des Taubensees	Frl. Raben.	Binnefloh, eine bössartige Wasserhege	Frl. Wittas.
Erste } Seenixe	Frl. De Lant II.	Goldhaar	Frl. Hennig.
Zweite }	Frl. Schubert.	Udo von Taubenburg	Herr Stury.
Dritte }	Frl. Becker.	Claus, sein Knappe	Herr Bösch.

Seenixen, Fischweibchen, Muschelmädchen, Wasser- und Schilfgeister, Seethiere.

Zweiter Akt. Drittes Bild.**Das Truggold des Feuerlandes.**

Feuerjob, Beherrscher des Feuerlandes	Herr Jacobi.	Frädel, ein Aufwärter	Herr Homann.
Flamma, seine Tochter	Frl. Schäfer.	Udo von Taubenburg	Herr Stury.
Funkentieber, sein Minister	Herr Schreiner.	Claus, sein Knappe	Herr Bösch.
General Knistergluth	Herr Tietich.	Goldhaar	Frl. Hennig.
Der rothe Hahn, sein Adjutant	Herr Langhammer.		

Feuergeister, Flammenmädchen, die Funkengarde, Feuerzauberer, Gluthkugel und Schornsteinfeger.

Viertes Bild.**Sternenzauber.**

Asterion Herr der Sternwelt	Herr Neper.	Teiniela, ein irrender Stern	Frl. De Lant I.
Wolkewattballerumpelpumpel, Wolkengott	Herr Schrod.	Udo von Taubenburg	Herr Stury.
Ariel, ein Luftgeist	Frl. Meisterer.	Claus, sein Knappe	Herr Bösch.
Mollisch, ein Wollenschieber	Herr Nebler.	Goldhaar	Frl. Hennig.

Fishterne, Kometen, Sternschnuppen, Gold- und Silbersterne.

Dritter Akt. Fünftes Bild.**König Wichtel und sein Hof.**

König Wichtel, der Erste und der Letzte	G. Kromer.	Fid.	H. Reibold I.
Prinzessin Wilsput	G. Baro.	Jad.	A. Schneider.
Fid.	A. Breich.	Witsch.	E. Schaaf.
Lad.	H. Schmidt.	Parisch.	B. Koch I.
Wimm.	M. Mittel II.	Schnick.	D. Schanze III.
Wamm.	G. Wöltinger.	Schnad.	K. Finke II.
Kling.	H. Münch.	Turkel, der Nachtwächter	G. Koch II.
Klang.	H. Finke I.	Goldhaar	Frl. Hennig.

Wichtelmännchen.

Vorkommende Tänze:

Arrangirt von der Balletmeisterin Frl. Louise Dänike.

- Im 2. Bilde: „Tanz der Seenixen“, ausgeführt von den Damen des Ballets.
 Im 3. Bilde: „Tanz der Gluthkugel, Funkengarde, Flammenmädchen und Schornsteinfeger“, ausgeführt von den Damen des Ballets und den Kindern der Ballettschule.
 Im 4. Bilde: „Sternenzwinger“, getanzt von Frl. L. Dänike und den Damen des Ballets.
 Im 5. Bilde: „Mennett der Wichtelmännchen“, getanzt von den Ballettschülerinnen Christine Fißh und Anna Mittel.
 „Markgräfler Bauern-Polka“, getanzt von den Ballettschülerinnen Christine Fißh und Anna Mittel.

Apotheose.

Der Text der Gesänge zu „Prinzessin Goldhaar“ ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 30 Pfg. zu haben.

Eintrittspreise:

Nummerirte Logenplätze:		Unnummerirte Plätze:	
In der Reserveloge I. Rangs	M. 3.50 per Platz.	Stehplatz im ersten Parquet	M. 1.50 per Platz.
In der Reserveloge II. Rangs	2. — „	Stehplatz im zweiten Parquet	1. — „
In der Reserveloge III. Rangs	1.50 „	Parterre	1. — „
In den Parterrelögen	2.50 „	Proszeniums-Loge III. Rangs	— 50 „
In den Logen I. Rangs	3. — „	In der Gallerie	— 60 „
In den Logen II. Rangs	2. — „	In der Gallerie für Kinder	— 30 „
In den Logen III. Rangs	1.50 „	In der Gallerie für Kinder	— 20 „
Nummerirte Sperrplätze:			
Erstes Parquet	M. 2. — per Platz.		
Zweites Parquet	1.50 „		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Badener Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Saur vorm. G. Gattenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.Kasseneröffnung 2 Uhr. **Anfang 1/2 3 Uhr.** Ende nach 5 Uhr.